

Trianel

## Zehn Jahre Gaskraftwerk Hamm

**[08.09.2017] Der Einsatz effizienter Gaskraftwerke wird im jetzigen Energiemarktregime nicht honoriert. Hierauf weisen die Betreiber des ersten kommunalen Gaskraftwerks in Deutschland anlässlich seines zehnjährigen Jubiläums erneut hin.**

Das erste kommunale Gaskraftwerk feiert sein Zehnjähriges. Im Sommer 2007 hatte das Trianel Gemeinschaftskraftwerk in Hamm-Uentrop erstmals Strom ins Netz eingespeist. Infolge des schwierigen Marktumfeldes fährt das Gaskraftwerk Hamm seit Sommer 2015 aber nur noch in einem optimierten Minimalbetrieb: Strom wird nur noch in Stunden mit einem ausreichend hohen Börsenstrompreis produziert. „Seit zehn Jahren sind wir mit dem Trianel Gaskraftwerk Hamm am Netz und flankieren die Energiewende mit einer hochflexiblen und emissionsarmen Stromerzeugung“, sagt Martin Buschmeier, Geschäftsführer der Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG und freut sich, dass der Kraftwerksstandort immerhin bislang erhalten werden konnte.

Anlässlich des Jubiläums forderte der Kraftwerkschef die zukünftige Bundesregierung dazu auf, die Weichen für eine verlässliche Energie- und Klimapolitik zu stellen. Buschmeier: „Im aktuellen Strommarkt wird die Rolle der Gaskraftwerke für die Versorgungssicherheit nicht honoriert. Wenn wir nicht bald zu einem schlüssigen Gesamtkonzept und Energiemarkt-Design kommen, das Flexibilität und CO<sub>2</sub>-arme Stromproduktion würdigt, werden die flexibelsten Kraftwerke in einigen Jahren nicht mehr zur Verfügung stehen können.“

Wie die Stadtwerke-Kooperation Trianel meldet, sind für die am Kraftwerk beteiligten Stadtwerke moderne konventionelle Kraftwerkskapazitäten wie das Trianel Gaskraftwerk Hamm entscheidende Bausteine für ein Gelingen der Energiewende. „Mit dem Gaskraftwerk in Hamm-Uentrop haben Stadtwerke und kommunale Energieversorger in eine hocheffiziente und CO<sub>2</sub>-arme Stromerzeugung sowie die Versorgungssicherheit investiert“, ergänzt Jörg Hegemann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stadtwerke Hamm. „Moderne Gaskraftwerke stellen die zentralen Brücken ins Zeitalter der erneuerbaren Energien dar.“

Trianel und die Stadtwerke gehen laut einer aktuellen Meldung davon aus, das frühestens ab dem Jahr 2022 mit dem vollzogenen Ausstieg aus der Atomenergie ein wirtschaftlicher Betrieb der Gaskraftwerke wieder möglich sein wird. Bis dahin soll das Kraftwerk weiterhin so lange wie möglich am Netz gehalten werden. Insgesamt sind 27 Stadtwerke sowie Trianel an dem Gaskraftwerk beteiligt. Die beiden Kraftwerksblöcke haben zusammen eine Gesamtleistung von 850 Megawatt.

(me)

Stichwörter: Erdgas, Trianel, Gaskraftwerk Hamm-Uentrop